

Geländegutachten „Kolbingen“

Michael Grau
DHV-Fluglehrer und Geländegutachter
Am Kandelbächle 2
79286 Glottertal

Datum: 09.05.2019 Korrektur des Erstgutachtens vom 11.09.2017

I. Geländedaten

Geländename:	Kolbingen Burghalde
Bundesland:	B-Württemberg
Regierungsbezirk:	Freiburg
Landkreis:	Tuttlingen
Gemeinde:	78600 Kolbingen
Koordinaten	N: 48° 02' 39,2" E: 008° 53' 39,92"
Besichtigt am:	02.09.2017

II. Antragsteller

Name / Verein / Firma Adresse	Gleitschirmverein Heuberg-Baar e.V. 1. Vors. Marc Weiß Heubergstr.45/1 78559 Gosheim und Roland Schröter Hölzlestraße 14 78600 Kolbingen Tel.: 07463/7556 Mail: schroeter.roland@web.de
Telefon	0172 763 8237
E-Mail	whitey2go@yahoo.de

III. Katastereintragungen

Geländename	Kolbingen Burghalde/Härtlehalde
Startplatz / Flurstück / Gemarkung	Burghalde/Härtlehalde Flurstück 412 Kolbingen Eigent. Gemeinde 78600 Kolbingen
Landeplatz / Flurstück / Gemarkung	Kolbinger Steig Flurst. 1035 Mühlheim Eigent. Gem. 78570 Mühlheim

IV. Geländeart

Hanggelände	X
Windenschleppgelände	-
UL- Schleppgelände	-
E-Start	-

V. Flugsicherung

Flugsicherungslage	FIR Stuttgart
Luftraum	Luftraum G/E
Besonderheiten	Ca. 3 km GS Fluggelände Fridingen
Bemerkungen	Keine

VI. Windenschlepp (entfällt)

Startrichtung	
Länge der Schleppstrecke	
Breite der Schleppstrecke	
Auslinkhöhe	
Hindernisfreiheit	
Beschreibung der Hindernisse	
Bemerkungen	
Schleppsystem	

VII. E- Start (entfällt)

Startrichtung	
Länge der Startstrecke	
Breite der Startstrecke	
Aufstiegsraum	
Hindernisfreiheit	
Beschreibung der Hindernisse	
Bemerkungen	

VIII. Startplatzbeschreibung

Koordinaten	N: 48° 02' 39,20" E: 008° 53' 39,92"
Startplatzhöhe (MSL)	785 MSL
Startplatzbeschaffenheit	Gerodeter mittelsteiler Hang, einzelne Reste von Baumstümpfen (werden beseitigt bzw. aufgefüllt)
Startrichtung	SW
Startplatzgröße	SP Maße: ca.20 mtr. Begrenzung oben, 40 mtr. Breite unten, 45 mtr. Breite Länge ca. 45 mtr. s. Bild SP
Hindernisse	Schneisenstartplatz, links und rechts rel. hohe Büsche und Baumbewuchs, unterer und rechter Bereich Felsabbruchkante , rechts der Laufstrecke befinden sich einzelne Felsfragmente, Vorsprünge
Startabbruch möglich	Möglich aber schwierig da steiler Hangbereich
Sicherung für Zuschauer	Nein
Windrichtungsanzeiger	Wird angebracht
Erste-Hilfe-Ausrüstung	Bei Flugbetrieb vorhanden (KFZ)

Bemerkungen	Bei Windbedingungen die nicht genau auf/aus den/der Startplatz/Talrichtung einwirken, besteht hohe Leegefahr
-------------	--

IX. Flugstreckenbeschreibung

Sichtverbindung zw. Start- und Landeplatz	Ja
Höhendifferenz	Ca. 170 mtr.
Flugstreckenlänge	SP - LP ca. 700 mtr.
Gleitverhältnis	1:4
Hindernisse	Baumreihe und Strassenverlauf unterhalb des Geländes in Flugrichtung, Quer verlaufende nur schwer erkennbare Stromleitung hinter bzw. innerhalb der Baumreihe entlang der L443 s. Bild
Notlandeplätze	Auf der direkten Flugstrecke zum LP Nein, nachfolgend aber grosse Wiesenbereiche
Bemerkungen	Es handelt sich bei dem Fluggelände um ein Soaringgelände, der Landeanflug muss rechtzeitig und mit ausreichender Resthöhe geplant werden.

X. Landeplatzbeschreibung

Koordinaten	N: 48° 02' 18,0" E: 008° 53' 30,8"
Landeplatzhöhe (MSL)	649 MSL
Landeplatzbeschaffenheit	Landwirtschaftliche Wiese
Landerichtung	Nord-NW / Süd - SW
Landeplatzgröße	Ca. 200 x 80 m
Hindernisse	Strassenverlauf L443 neben dem Landeplatzgelände
Platzrunde / Landeeinteilung	Je nach Windrichtung und Bedarf
Sicherung für Zuschauer	Nicht erforderlich, da nur sporadischer Flugbetrieb.
Windrichtungsanzeiger	Wird bei Flugbetrieb angebracht bzw. vorhanden
Erste-Hilfe-Ausrüstung	KFZ, Mobilfunk
Bemerkungen	Der Landeplatz verläuft neben der Fahrstrasse L443, es muss darauf geachtet werden, dass ausreichender Sicherheits Abstand (~ min. ca. 30 mtr.) zur Strasse eingehalten wird

XI. Geländespezifische Auflagen

1.	<p>Der Startplatz befindet sich in gerodetem mittelsteilem Gelände welches durch versch. Massnahmen noch eingeebnet wird. Es handelt sich um einen rel. engen Schneisenstartplatz der bei nicht genau auf den SP ausgerichteten Vor-Windbedingungen, nur sehr schwer startbar ist (Achtung: Leethermik u. Leebereiche !), da keinerlei Auslauf bzw. Korrekturzonen vorhanden sind. Es wird daher dringend empfohlen, dass nur Piloten/innen mit sehr gutem Startverhalten und entspr. Schirmbeherrschung starten. Ausserdem wird eine Startplatz/Geländeeinweisung bei Erstflug eines Piloten/in vorausgesetzt. Die Naturschutzauflagen sind zu befolgen und zwingend zu beachten. Bei Ausbildungshöhenflügen darf erst nach erfolgter Einweisung und min. 15 vorab erfolgten Höhenflügen in anderen Geländen gestartet werden. Zwingend vorgeschrieben ist bei Ausbildungsflügen die Fluglehrerbetreuung (Funk) am Start- und Landeplatz. Die Anbringung einer Halte bzw. Auffangmöglichkeit im unteren Startplatzabschnitt bei möglichen Startabbrüchen wird unbedingt empfohlen.</p>
2.	-----
3.	-----

XII. Schlussbeurteilung

Das begutachtete Gelände ist mit oben aufgeführten Auflagen geeignet	für Hängegleiter	für Gleitsegel
Für die Grundausbildung	-	-
Für die Höhenflugausbildung	X (s. Auflagen)	X (s. Auflagen)
Für Inhaber des beschränkten Luftfahrerscheins	X	X
Für Inhaber des unbeschränkten Luftfahrerscheins	X	X
Für Doppelsitzerflüge	X	X
Für Windschlepp	-	-
Für Windschleppausbildung	-	-
Für Stufenschlepp	-	-
Für GS-Grundausbildung an der Winde	-	-

Jede Haftung für das Gelände auf Grund dieses Gutachtens ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen durch den Unterzeichner vorgenommen.

Ort: Glottertal Datum: 09.05.2019

Unterschrift

Michael Grau
DHV-Fluglehrer
Am Kandelbächle 2
D-79286 Glottertal